

## öffentliche N I E D E R S C H R I F T

### **VERTEILER:**

<b>Körperschaft</b>	<b>: Stadt Norderstedt</b>	
<b>Gremium</b>	<b>: Sozialausschuss, SZ-039CVKR</b>	
<b>Sitzung am</b>	<b>: 27.01.2000</b>	
<b>Sitzungsort</b>	<b>: Rathaus, Sitzungsraum 3</b>	
<b>Sitzungsbeginn</b>	<b>: 18:30</b>	<b>Sitzungsende : 19:26</b>

### **Öffentliche Sitzung**

**Es folgte eine nichtöffentliche Sitzung**

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

### **Genehmigt und wie folgt unterschrieben:**

Vorsitzende/r : gez.

Schriftführer/in : gez.

## TEILNEHMERVERZEICHNIS

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Sozialausschuss
Sitzungsdatum	: 27.01.2000

### Sitzungsteilnehmer

Teilnehmer

<p><b>Strommer, Helga</b> Verwaltung</p>	<p><b>18:30 bis 19:26</b></p>
<p><b>Adler, Jörg-Martin</b> Teilnehmer</p>	<p><b>18:30 bis 19:26 Amt 56</b></p>
<p><b>Schilz, Wolfram Dr.</b> <b>Scharf, Hans</b> <b>Röll, Ingbert</b> Verwaltung</p>	<p><b>18:30 bis 19:26 Seniorenbeirat</b> <b>18:30 bis 19:26 bis 19.14 Uhr</b> <b>18:30 bis 19:26</b></p>
<p><b>Radel, Margret</b> <b>Kriese, Tobias</b> <b>Junker, Marion</b> <b>Jönsson, Ole</b> Teilnehmer</p>	<p><b>18:30 bis 19:26 Personalrat</b> <b>18:30 bis 19:26 Kämmerei</b> <b>18:30 bis 19:26 Personalrat</b> <b>18:30 bis 19:26 Amt 50, Protokollführer</b></p>
<p><b>Hutterer, Christel</b> Verwaltung</p>	<p><b>18:30 bis 19:26</b></p>
<p><b>Freter, Harald Dr.</b> Teilnehmer</p>	<p><b>18:30 bis 19:26 Erster Stadtrat</b></p>
<p><b>Freese, Hilmar</b> Verwaltung</p>	<p><b>18:30 bis 19:26 für Herrn Scharf, ab 19.15 Uhr</b></p>

**Fecht, Gerald v.d.**

**18:30 bis 19:26 Kämmerei**

**Entschuldigt fehlten**  
sonstige

**Tietz, Michael**

**18:30 bis 19:26**

**Sonstige Teilnehmer**

4  
**VERZEICHNIS DER**  
**TAGESORDNUNGSPUNKTE**

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Sozialausschuss
Sitzungsdatum	: 27.01.2000

**Öffentliche Sitzung**

**TOP 1 :**  
**Begrüßung und Feststellung der Beschlußfähigkeit**

**TOP 2 :**  
**Beratung und Beschlußfassung zur Tagesordnung**

**TOP 3 :**  
**Einwohnerfragestunde - wird als erster Tagesordnungspunkt nach 19.00 Uhr aufgerufen**

**TOP 4 :**  
**Städt. Pflegeheim "Haus im Park", hier : Umstrukturierung des Heimes**

**TOP 5 :**  
**Berichte und Anfragen - öffentlich**

**TOP 5.1**  
**:**  
**Spende für Seniorenarbeit**

**TOP 5.2**  
**:**  
**Arbeitsgruppe " Pflegeheim der Zukunft"**

**Nichtöffentliche Sitzung**

**TOP 6 :**  
**Berichte und Anfragen - nicht öffentlich**

**TOP 6.1**  
**:**  
**Umsetzung der Notunterkünfte, Anfrage von Herrn Hagemann**

## TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Sozialausschuss
Sitzungsdatum	: 27.01.2000

### **TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlußfähigkeit**

Die Ausschußvorsitzende eröffnet um 18.30 Uhr die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlußfähigkeit fest.

### **TOP 2: Beratung und Beschlußfassung zur Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird einstimmig beschlossen.

### **TOP 3: Einwohnerfragestunde - wird als erster Tagesordnungspunkt nach 19.00 Uhr aufgerufen**

Es werden keine Fragen gestellt.

### **TOP 4: Städt. Pflegeheim "Haus im Park", hier : Umstrukturierung des Heimes**

Herr Dr. Freter gibt eine kurze Einführung in das Thema und stellt den momentanen Sachstand dar. Herr Adler und Herr Dr. Freter beantworten Fragen der Ausschussmitglieder. Frau Radel nimmt aus Sicht des Personalrates zur geplanten Umstrukturierung des Heimes Stellung (Anlage). Frau Strommer bittet darum bei der Umstrukturierung auch eine Privatisierung des Heimes zu prüfen. Herr Dr. Freter weist darauf hin, daß eine Privatisierung bereits geprüft worden sei und für das "Haus im Park" negativ entschieden worden ist. Jedoch

soll beim Bundesverband der privaten Alten- und Pflegeheime zu einer möglichen Privatisierung eine schriftliche Anfrage gestellt werden. Über das Ergebnis der Anfrage wird dann im zu bildenden Arbeitskreis berichtet.

Der Ausschuss dankt der Verwaltung für die bisher geleistete Arbeit in dieser Angelegenheit.

Herr Köhler stellt einen Beschlussvorschlag der SPD – Fraktion vor, der die Beschlussvorlage der Verwaltung ersetzen soll. Dieser wird im Einvernehmen geändert und dann zur Abstimmung gebracht.

Beschlußvorschlag:

Es wird ein interfraktioneller Arbeitskreis gegründet, für den die großen Fraktionen zwei Mitglieder und die kleineren Fraktionen jeweils ein Mitglied entsenden. Die Verwaltung wird im Arbeitskreis durch den Dezernenten und den Amtsleiter vertreten. Der Seniorenbeirat kann in beratender Fraktion mit einer Person beteiligt werden. Der interfraktionelle Arbeitskreis soll bis zur nächsten Sozialausschußsitzung zwei mal bzw. drei mal tagen. Der endgültige Beschluss soll in der Stadtvertreterversammlung am 04.04.2000 erfolgen. Ein Beschluß des Sozialausschusses soll am 24.02.2000 erfolgen.

Der Beschlußvorschlag wurde einstimmig beschlossen. Eine Abstimmung über die Beschlussvorlage B 00/0014 erübrigt sich somit.

Der Ausschuß ist sich einig, den Personalrat bei Bedarf zu den Sitzungen des Arbeitskreises einzuladen.

Als Teilnehmer für den Arbeitskreis werden benannt:

Frau Algier, Bürgerpartei  
 Frau Strommer, FDP  
 Frau Reinders, Bündnis 90/ Die Grünen  
 Frau Paschen und Herr Hagemann für die CDU  
 Frau Schön und Herr Köhler für die SPD  
 Herr Schilz für den Seniorenbeirat

Die Sitzungen des Arbeitskreises finden statt :

am 02.02.00 um 18.30 Uhr  
 am 09.02.00 um 18.00 Uhr      jeweils im Raum 107 des Rathauses

Als Ersatztermin wird der 15.02.00 (18.00 Uhr) vorgehalten.

Der Ausschuß ist sich über die Unterschreitung der Einladungsfrist einig.

Ferner wird um die Beantwortung folgender Fragen zur ersten Sitzung des Arbeitskreises gebeten :

- A.) Wie sieht das zukünftige Pflegekonzept aus ?  
 Welche Besonderheit liegt dem Konzept zu Grunde, dass eine Trägerschaft durch die Stadt Norderstedt begründet ?  
 Wie stellt sich die Finanzierbarkeit im Bezug auf das Pflegekonzept dar ?  
 (z.B. Gegenüberstellung:  
    Variable- und Fixkosten im Pflegeheimbereich

Variable- und Fixkosten im Tagespflegebereich  
Einnahmen und Kosten in beiden Bereichen getrennt gegenübergestellt)

Welche praxisorientierte Beschreibung der Durchführung und Zukunftsfähigkeit liegt dem Pflegekonzept zu Grunde ?

B) Wie stellt sich die Marktsituation unter Berücksichtigung der Bevölkerungsentwicklung, d.h. der Zielgruppe pflegebedürftiger alter Menschen, in der Stadt Norderstedt und dem zukünftigen Einzugsgebiet des Pflegeheims "Das Haus im Park" im Bezug auf das spezielle Pflegekonzept dar ?

Wie stellt sich diese Situation an Hand von Daten und Fakten dar ?

C) Wie sieht die Finanzierbarkeit des Projektes aus, wenn die Bruttobaukosten und die komplette Ausstattung der Einrichtung bis zur Eröffnung betrachtet wird ?

D) Welche Vor – und Nachteile hat die vorgesehene Rechtsform ?

**AUSZUG : 56**

**TOP 5:  
Berichte und Anfragen - öffentlich**

**TOP 5.1:  
Spende für Seniorenarbeit**

Herr Dr. Freter berichtet, dass die Stadt Norderstedt eine Spende von ca. 31.000 DM erhalten hat, die für die Seniorenarbeit zweckbestimmt ist. Zur Zeit wird mit dem Seniorenbeirat über eine zweckentsprechende Verwendung beraten.

**AUSZUG: 501**

**TOP 5.2:  
Arbeitsgruppe " Pflegeheim der Zukunft"**

Am 17.02.00 findet um 15.00 Uhr in den Räumen K 130/131 des Rathauses ein Informations- und Diskussionstreffen zu den Ergebnissen der Arbeitsgruppe "Pflegeheim der Zukunft" des Seniorenbeirates statt.